

TOURISMUS ZENTRALE SAARLAND

Medienmitteilung

Bern, 6. August 2026

Natur, Genuss und Kultur auf kurzen Wegen:

Das Saarland überrascht

Europas bester Fernwanderweg, ausgezeichnete Velorouten, 14 Michelin-Sterne und ein Kultursommer mit Andy Warhol, Urban Art und «West Side Story»: Deutschlands kleinstes Flächenland überrascht mit einer Vielfalt, die man auf so engem Raum kaum erwartet. Im Dreiländereck von Deutschland, Frankreich und Luxemburg liegen Naturerlebnisse, Genuss und Kultur oft nur wenige Minuten voneinander entfernt.

Im Dreiländereck von Deutschland, Frankreich und Luxemburg verbinden sich ausgezeichnete Wander- und Velowege, eine vielfältige Genussskultur und ein abwechslungsreicher Kultursommer zu einem Reiseziel, das sich entspannt und ohne lange Wege entdecken lässt.

Vom Schwenkgrill bis zur Sterneküche

Dass Genuss im Saarland zur Lebensart gehört, zeigt sich schon an einer sprachlichen Besonderheit: Hier wird nicht gegrillt, sondern «geschwenkt». Der Grillrost hängt an einem Dreibein über dem Feuer und bewegt sich langsam über der Glut. Was einst Bergleute im saarländischen Steinkohlebergbau entwickelten, ist längst zu einem Stück regionaler Identität und einem geselligen Ritual geworden. Seit dem 27. Januar 2026 gehört die saarländische Schwenkerkultur offiziell zum Immateriellen Kulturerbe.

Vom Schwenkgrill bis zur Sterneküche sind die Wege im Saarland oft erstaunlich kurz. Acht Restaurants tragen 2026 gemeinsam 14 Michelin-Sterne. Gemessen an der Einwohnerzahl gehört das Saarland damit zu den Regionen mit der höchsten Sternerestaurant-Dichte Deutschlands. Französische Einflüsse und regionale Traditionen prägen eine Genussskultur, die von bodenständiger Küche bis zur Spitzengastronomie reicht.

Wandern auf ausgezeichneten Wegen

Wer das Saarland zu Fuss entdecken möchte, hat die Qual der Wahl. Dass ausgerechnet Deutschlands kleinstes Flächenland einen der höchstbewerteten Fernwanderwege Europas beheimatet, überrascht viele. Der 415 Kilometer lange Saar-Hunsrück-Steig erreichte bei seiner Rezertifizierung 2022 mit 68 Erlebnispunkten den bis dahin höchsten Wert des Deutschen Wandersiegels. Die Route führt von Perl an der Mosel über die berühmte Saarschleife bis nach Boppard am Rhein und wechselt zwischen schmalen Naturpfaden, dichten Wäldern, Felslandschaften und weiten Ausblicken.

Dabei muss es nicht gleich eine mehrtägige Fernwanderung sein. Über 110 zertifizierte «Traumschleifen» bieten Rundtouren zwischen sechs und zwanzig Kilometern und machen es leicht, das Saarland auch auf kürzeren Wanderungen kennenzulernen. Unterwegs warten beispielsweise der keltische Ringwall von Otzenhausen oder die Burgruine Teufelsburg mit weitem Blick über das Saartal.

Mit dem Velo durch drei Länder

Morgens in Deutschland starten, zwischendurch durch Frankreich fahren und später Luxemburg erreichen: Die Lage im Dreiländereck macht das Saarland zu einem idealen Ausgangspunkt für grenzüberschreitende Velotouren. Auf der rund 480 Kilometer langen VeloRoute SaarLorLux lassen sich Deutschland, Frankreich und Luxemburg auf einer einzigen Tour miteinander verbinden.

Darüber hinaus verfügt das Saarland über ein flächendeckendes und hervorragend ausgeschildertes Radwegenetz, das sowohl gemütliche Genusstouren als auch längere Tagesetappen ermöglicht. Der Saar-Radweg führt entlang des Flusses durch abwechslungsreiche Landschaften und vorbei am UNESCO-Welterbe Völklinger Hütte – dort, wo sich Industriekultur und zeitgenössische Kultur auf eindrucksvolle Weise begegnen. Gemeinsam mit dem Saarland-Radweg wurde er vom ADFC mit vier Sternen ausgezeichnet.

Warhol, Urban Art und Broadway unter freiem Himmel

Wer Wanderschuhe oder Velo für einige Stunden beiseitestellen möchte, hat in diesem Sommer gleich mehrere gute Gründe dafür. In Saarbrücken widmet die Moderne Galerie Andy Warhol eine Ausstellung und bringt damit einen der bekanntesten Vertreter der Pop-Art ins Saarland.

Einen völlig anderen Rahmen für zeitgenössische Kunst bietet die Völklinger Hütte. Wo einst Eisen produziert wurde, erobert heute internationale Urban Art die monumentale Industriekulisse. Die Urban Art Biennale im UNESCO-Welterbe gehört zu den weltweit bedeutenden Ausstellungen dieser Kunstform und verbindet Graffiti, Street-Art und zeitgenössische Kunst mit einem Ort, der selbst Geschichte erzählt.

Spektakulär ist auch die Kulisse des dritten Kulturtipps: Bei den Opernfestspielen am Saarpolygon steht «West Side Story» auf dem Programm. Hoch über dem ehemaligen Bergbaugelände auf der Halde Duhamel trifft Leonard Bernsteins Musikklassiker auf eines der markantesten Wahrzeichen des Saarlands – und bringt Broadway-Flair unter freien Himmel.

Das Saarland: überraschend nah, überraschend vielseitig

Im Saarland liegen Natur, Genuss und Kultur nah beieinander. Gerade diese kurzen Wege machen den besonderen Reiz der Region aus. Ob eine Wanderung, eine Velotour, ein Museumsbesuch oder ein genussvoller Abend – vieles lässt sich unkompliziert miteinander verbinden. So überrascht Deutschlands kleinstes Flächenland mit einer Vielfalt, die man auf so engem Raum kaum erwartet.

„Viele Gäste kennen die Saarschleife oder den Saar-Hunsrück-Steig, entdecken vor Ort aber schnell, wie vielfältig das Saarland darüber hinaus ist. Natur, ausgezeichnete Kulinarik und ein aussergewöhnliches Kulturangebot liegen bei uns nah beieinander. Diese kurzen Wege laden dazu ein, das Saarland ganz entspannt und im eigenen Tempo zu entdecken.“— Susanne Renk, Referentin Presse & Kommunikation, Tourismus Zentrale Saarland GmbH

Bilder inklusive Copyrights finden sie [hier](#).
[Pressekits](#)

Pressekontakt

Susanne Renk, Referentin Presse & Kommunikation, Tourismus Zentrale Saarland GmbH
Tel. +49 681 9272016, renk@tz-s.de

Gere Gretz und Claudia Zbinden, Projektkoordination, Tourismus Zentrale Saarland GmbH
c/o Gretz Communications AG, Zähringerstrasse 16, CH-3012 Bern, Tel. 031 300 30 70,
info@gretzcom.ch

Über die Tourismus Zentrale Saarland

Die Tourismus Zentrale Saarland (TZS) positioniert das Saarland als «Das Land der grenzenlosen Erlebnisse» – eine Genuss- und Erholungsregion im Herzen Europas mit vielfältiger Natur, gelebter Savoir-vivre-Kultur und einer reichen Kulturlandschaft.

www.urlaub.saarland